

**1. Projekttitlel**

**"Herbst-Impressionen"**

**2. Antragstellerin/Antragsteller**

*(ggf. Institution/Einrichtung und Ansprechpartner)*

Maren Hoge Caritas für das Erzbistum Hamburg e.v., Caritas Lübeck

**Geförderte Projektsumme:**

Euro 441,84

**Projektbericht:**

**Kurzbeschreibung des Projekts / der Aktion / der Maßnahme**

- Was wurde gemacht bzw. angeschafft?
- Was wurde mit dem Projekt erreicht?
- Wer hat an dem Projekt teilgenommen?

*Bitte fügen Sie Ihrem Bericht drei zur Veröffentlichung geeignete Abbildungen/Fotos bei.*

siehe Anhang

## Projektbericht Herbst-Impressionen

Die Mitarbeiterinnen der „Caritas Seniorenberatung Lübeck“ und des Projektes „Präventive Hausbesuche in Moisling“ der Hansestadt Lübeck haben in Kooperation mit der Ev.- Luth. Johann-Hinrich-Wichern-Kirchengemeinde zu Lübeck auch in diesem Jahr wieder drei verschiedene Veranstaltungen im Herbst initiiert. „Herbst-Impressionen“ war der Titel der Veranstaltungen in diesem Jahr.

Primäre Zielgruppe waren die Anwohner:innen in Moisling und Umgebung, aber auch andere interessierte Bürger:innen waren herzlich eingeladen, die Veranstaltungen zu besuchen.

Veranstaltungsorte waren die Gedenkstätte der Lübecker Märtyrer in der Katholischen Propstei Herz Jesu in Lübeck, die Kapelle auf dem jüdischen Friedhof und der jüdische Friedhof selbst, sowie der Gemeindesaal der Ev.- Luth. Johann-Hinrich-Wichern-Kirchengemeinde zu Lübeck,

Die Veranstaltungen und Vorträge umfassten folgende Themen:

- **Spurensuche jüdischer Geschichte-Der Widerspruch der Lübecker Märtyrer**  
Ausflug und Führung zur gemeinsamen Wirkungsstätte der Lübecker Märtyrer zur Katholischen Propstei Herz Jesu in Lübeck
- **Spurensuche jüdischer Geschichte in Lübeck**  
Ein geführter Rundgang über den jüdischen Friedhof in Lübeck Moisling mit traditioneller Kletzmermusik
- **„La Doctresse“**  
Lesung und Buchvorstellung über das Leben von Dorothea Schlötzer, wie es hätte sein können. Ein historischer Roman von Dr. Anne Bentkamp.

Die Führung durch die Gedenkstätte in der Parade 4 am Dienstag, dem 06.09.2021 bildete den Auftakt zu dieser Veranstaltungsreihe. Der Ausflug mit Start im Stadtteil Moisling führt zur Gedenkstätte der gemeinsamen Wirkungsstätte der „Lübecker Märtyrer“, zur Katholischen Propstei Herz Jesu, in der Parade 4 in Lübeck.

Während der Führung durch die Ausstellung in der Gedenkstätte durch den Referenten der Stiftung Jochen Proske wurde folgenden Fragen nachgegangen:

Wer sind diese vier Männer überhaupt und was haben sie getan, das auch heute noch eine so große Bedeutung hat? Start und Ende der Veranstaltung war die Bushaltestelle „Oberbüssauer Weg“. Besucht wurde sie von 2 Teilnehmerinnen. Für einige Senior:innen aus dem Stadtteil war der Weg mit dem Bus in die Innenstadt doch zu weit und beschwerlich, warum diese Veranstaltung nicht gut besucht wurde.



Aufgrund der großen Nachfrage wurde am 13.09.2021 wieder ein geführter Rundgang über den jüdischen Friedhof in Lübeck Moising organisiert und angeboten. Herr Leonid Kogan, Mitglied der jüdischen Gemeinde Lübeck, hat wieder mit großem Fachwissen interessante Einblicke in die jüdische Geschichte und das jüdische Leben

Projektbericht der Vortragsreihe Herbst-Impressionen in der Zeit vom 06.09.2021 bis zum 27.09.2021

in Lübeck gegeben. Ebenfalls unterstützte die Lübecker Geigerin Svenja Lippert die Veranstaltung noch einmal und umrahmte das Programm einfühlsam durch klassische Kletzmermusik. Wie auch im vergangenen Jahr bestand auch bei dieser Veranstaltung wieder eine Warteliste. Das Hygienekonzept begrenzte die Zahl der Teilnehmenden auf 15 Personen.



Den Abschluss der diesjährigen Vortragsreihe Herbst-Impressionen bildete eine Lesung und Buchvorstellung von Frau Dr. Anne Bentkamp zu ihrem Roman „La Doctoresse“ am 27.09.2021 um 10:30 Uhr im Gemeindesaal der Wichernkirche in Moising.

Es war eine sehr interessante und kurzweilige Veranstaltung. Frau Dr. Bentkamp hat einen guten Einblick in das facettenreiche und außergewöhnliche Leben von Dorothea Schlözer gegeben. Im Anschluss gab es einen lebendigen Gesprächsaustausch über das Leben und die Rolle der Frau in der damaligen und heutigen Zeit. Mit dem Fazit, dass sich die Frauen bis heute in vielen Bereichen nicht gleichberechtigt fühlen und noch vielfältige Veränderungen in unserer Gesellschaft erfolgen müssen bis wir dort sind, wo Frauen sich heute selbst sehen.

Die Teilnehmer:innenzahl war auf Grund der geltenden Corona Vorschriften auch hier auf insgesamt 15 Personen begrenzt. Trotz des schlechten Wetters haben insgesamt 12 Frauen den Vortrag besucht.



Damit besuchten insgesamt 29 Personen die drei angebotenen Vorträge im Rahmen der Vortragsreihe Herbst-Impressionen.

Der Besuch der Veranstaltungen war kostenlos. Ziel war es, den im Stadtteil Moisling lebenden Menschen ein Angebot im eigenen Stadtteil zu machen, oder auch den Besuch einer kulturellen Gedenkstätte in der Innenstadt zu ermöglichen.

Die größte Besuchergruppe stellten Senior:innen dar. Der Frauenanteil war wie auch in den letzten Jahren sehr hoch. Insgesamt war das Feedback nach allen Vorträgen wieder sehr positiv.